

HOLLY PIVEC
R. DOUGLAS GEIVETT



DAS GEFÄLSCHTE GOTTESREICH

Die Gefahren neuer Offenbarungen,
neuer Propheten und Apostel und
esoterischer Praktiken für die Gemeinde



Holly Pivec, R. Douglas Geivett

Das gefälschte Gottesreich

*Die Gefahren neuer Offenbarungen, neuer Propheten und Apostel
und esoterischer Praktiken für die Gemeinde*

Best.-Nr. 275002

ISBN 978-3-98963-002-4

Titel des amerikanischen Originals:

Counterfeit Kingdom

The Dangers of New Revelation, New Prophets, and New Age Practices in the Church

Copyright © 2022 by Holly Pivec and R. Douglas Geivett

Published by B&H Publishing Group, USA. All rights reserved.

Wenn nicht anders angegeben, wurde folgende Bibelübersetzung verwendet:

Elberfelder Bibel 2006, © 2006 by SCM R.Brockhaus in der

SCM Verlagsgruppe GmbH Witten/Holzgerlingen.

Außerdem wurde verwendet: *bibel.heute*, Neue evangelistische Übersetzung,

© 2010 Karl-Heinz Vanheiden und Christliche Verlagsgesellschaft Dillenburg

(NeÜ). Darüber hinaus wurden verwendet: Einheitsübersetzung 2016 (EÜ),

Lutherbibel 2017 (LUT), Neue Genfer Übersetzung (NGÜ).

1. Auflage

© 2025 Christliche Verlagsgesellschaft mbH

Am Güterbahnhof 26 | 35683 Dillenburg

info@cv-dillenburg.de

Diese deutsche Ausgabe wurde in Zusammenarbeit mit der B&H Publishing Group durch Riggins Rights Management veröffentlicht.

Übersetzung: Marko Schubert

Satz und Umschlaggestaltung: Christliche Verlagsgesellschaft mbH

Umschlagmotive: www.artvee.com, The Pied Piper of Hamelin Pl 34 + 35 (1910),

Kate Greenaway (English, 1846 - 1901), public domain files;

© freepik.com (Hintergrund)

CPI Books GmbH, Leck

Printed in Germany

Wenn Sie Rechtschreib- oder Zeichensetzungsfehler entdeckt haben,

können Sie uns gern kontaktieren: info@cv-dillenburg.de

INHALT

Danksagungen	8
Vorwort der Herausgeber der deutschen Ausgabe . . .	9
Vorwort	12
Anmerkung der Autoren	14
1. Wach auf, Olive!	17
2. Wer sind die neuen Apostel und Propheten?	34
3. Hogwarts für Christen	48
4. Die übersehene Warnung Jesu	69
5. Die apostolische Machtübernahme und geistlicher Missbrauch	98
6. Gefälschte Erweckung	124
7. Die leidenschaftlich falsche „Bibel“	148
8. Vergiftete Anbetungsmusik	165
9. Ist es immer Gottes Wille zu heilen?	185
10. Kinder vor Täuschungen schützen	210
Schlussfolgerung: Sich dem Widerstand anschließen	232
Sonderanhang 1: Über Wunder und die NAR	243
Sonderanhang 2: Zur Situation der NAR in Deutschland	246
Endnoten	250

WIDMUNG

*An den gut aussehenden Fremden, den ich bei Starbucks getroffen habe.
(Siehe Kapitel 2.)*

- HOLLY

Für meinen Vater Howard und meine Mutter Dixie.

- DOUG

DANKSAGUNGEN

Viele Menschen haben uns auf unterschiedliche Weise bei der Fertigstellung dieses Manuskripts geholfen – mit Recherchen, Kritik und Ermutigung. Natürlich bedeutet ihre Hilfe, in welcher Form auch immer, in keiner Weise eine Befürwortung unseres Buches oder eine Zustimmung zu seinen Schlussfolgerungen. Zu denjenigen, die uns geholfen haben, gehören Alisa Childers, Aaron Mapes, Jennifer Stoll, Teasi Cannon, Greg Koukl, Natasha Crain, Mike Heiser, Brandon Kimber, Keith Gibson, Monique Duson, Kevin Lewis, Paul Carden, Simon Brace, Rudy Boshoff, Todd Johnson, Doreen Virtue, Mike Winger, Marcia Montenegro, Alan Gomes, Cheryl Sackett, Mitch und Melody Flynn, Greg und Kerry Pippin, Doug Wubbena, Alan Kurschner, Richard P. Moore*, K. L. Marshall, Bart McCurdy, Alison Townsend, Lakshmi Mehta, Belinda Clark, Tara Pauls, Mary Beth Osborn, Dianne Geivett, Erin und Forrest McBride, Howard und Kris Geivett, Dixie und Frank Smith, Debbie und Larry Stout, Brenda Sandeno, Stephanie England, Kimberly Larson, Jon Griswold, Peter Everett, Adam Pivec, Daniel Peters, Linda Peters, Kate Pivec, Lizzie Pivec, Sherina Anderson, Kara Beck, Jon und Lacey McBride, John Tebay und die Mitglieder von Hollys Kleingruppe in ihrer Gemeinde.

Wir sind unserem Literaturagenten Bill Jensen sehr dankbar für sein großes Anliegen, den Glauben zu verteidigen, außerdem für seine Ermutigung und seine außerordentliche Kompetenz. Und wir sind dadurch gesegnet, dass wir mit Taylor Combs, Ashley Gorman und dem restlichen Team von B&H Publishing zusammenarbeiten durften.

* Siehe auch den Sonderanhang 2 von Richard P. Moore, S. 246–249.

VORWORT DER HERAUSGEBER DER DEUTSCHEN AUSGABE

BRAUCHEN WIR IN DEUTSCHLAND DIESES BUCH?

In den letzten Jahren kamen wir in unserer Arbeit immer wieder in Kontakt mit Christen, die uns von der Bethel Church, der „Bethel School of Supernatural Ministry“ (BSSM) oder anderen von der „New Apostolic Reformation“ (NAR) geprägten Kirchen und Werken erzählten. Zum einen waren es Christen, die Rat suchten, um Lehren, Beobachtungen und Erlebnisse einzuordnen. Zum anderen waren es Christen, die begeistert von dem waren, was sie erlebten, und das mit uns teilen wollten. Wir wussten aber sehr wenig über diese vielfältige Bewegung. Also suchten wir nach Hilfe. Deshalb waren wir dankbar, als uns dieses Buch empfohlen wurde. Dadurch bekamen wir einen Überblick und eine theologische Einordnung dieser Bewegung. Durch Gespräche mit anderen Christen merkten wir, dass es anderen auch so geht, dass sie Informationen brauchen, um diese Bewegung einordnen zu können. Deshalb entschlossen wir uns, dieses Buch ins Deutsche zu übersetzen und herauszugeben.

Brauchen wir in Deutschland also dieses Buch? Unsere Erfahrung sagt uns: Ja! Aber wer genau braucht dieses Buch? Es wurde für die breite Masse von Christen geschrieben. Es gibt Jugendlichen, Eltern, ehrenamtlichen Mitarbeitern und Leitern, Pastoren und Lehrern einen guten Einblick in diese neue, sich rasant ausbreitende Bewegung. Und wenn Sie zu einer dieser Zielgruppen gehören, dann ist dieses Buch für Sie wichtig. Denn die Bethel Church hat besonders auf die evangelikale Szene in Deutschland einen gewaltigen Einfluss – und zwar auf folgende Weise:

- Sie haben in Ihrer Gemeinde oder Kirche sehr wahrscheinlich schon einige Lieder gesungen, die aus der Bethel Church

stammen und die zu den beliebtesten aktuellen christlichen Liedern gehören.

- An der „Bethel School of Supernatural Ministry“ (BSSM, dt. etwa „Bethel-Schule für übernatürlichen Dienst“) sind jedes Jahr über 2000 Studenten aus über 70 Ländern eingeschrieben – der größte Anteil von ausländischen Studenten kommt aus Deutschland. Man muss aber nicht erst nach Redding in Kalifornien reisen. Denn in Deutschland gibt es mittlerweile mindestens zehn Schulen, die das BSSM-Ausbildungsprogramm anbieten oder sehr stark von BSSM beeinflusst sind. Es bestehen also große Chancen, dass Sie selbst oder die Kinder und Jugendlichen Ihrer Gemeinde an einem solchen Ausbildungsprogramm teilgenommen haben oder planen teilzunehmen.
- Sie selbst oder Mitglieder Ihrer Gemeinde waren vielleicht schon auf Konferenzen, die von einer solchen Schule oder von „Awakening Europe“ veranstaltet wurden oder bei denen Pastoren der Bethel Church oder Absolventen der BSSM Hauptredner waren.¹
- Vielleicht haben Sie auch schon Bücher von einem der Pastoren der Bethel Church gelesen, oder die Leitung Ihrer Gemeinde ist stark von diesem Gedankengut beeinflusst.
- Mittlerweile gibt es 47 Orte in Deutschland, wo die „Seelsorgemethode“ *Sozo* offiziell angeboten wird.

Sie werden also sehr wahrscheinlich früher oder später mit dem Gedankengut der Bethel Church in Berührung kommen. Aus diesem Grund ist es sinnvoll, dieses Buch zu lesen, um die Theologie und die Praktiken dieser Gemeinde und der damit verbundenen Bewegung einordnen zu können.

Das Buch richtet sich sowohl an die Christen, die glauben, dass Gott die übernatürlichen Zeichen-Gaben des Heiligen Geistes heute

nur noch in besonderen Situationen gibt (wie es die CV Dillenburg vertritt), als auch an die sogenannten „Continuationisten“, die glauben, dass Gott die Wundergaben wie zur Zeit der Urgemeinde gibt. Es geht also in diesem Buch nicht darum, Christen aus charismatischen Gemeinden und Pfingstkirchen zu verurteilen. Sondern hier geht es darum, auf Entwicklungen hinzuweisen, die eindeutig dem Wort Gottes entgegenstehen und deshalb der Gemeinde Christi schaden. Aus diesem Grund bringen wir dieses Buch heraus, weil wir den Leib Christi vor geistlichem Schaden schützen wollen.

Die Autoren haben sorgfältig Beweise zusammengetragen, die zeigen, wo diese Bewegung über die Schrift hinausgeht. Wir sehen den gefährlichen Einfluss dieser Bewegung auf einzelne Christen und ganze Gemeinden und befürchten, dass durch dieses Gedankengut manche ihren Glauben verlieren werden und der Glaube an Jesus unnötigerweise in Verruf geraten wird.

Man muss nicht mit jeder Schlussfolgerung einverstanden sein, die die Autoren ziehen, sollte aber ihre Warnungen ernst nehmen.

CHRISTLICHES BILDUNGSZENTRUM ERZGEBIRGE E. V.
CHRISTLICHE VERLAGSGESELLSCHAFT DILLENBURG
AUGUST 2024

VORWORT

Ich werde nie das Gefühl vergessen, das ich hatte, als ich eine mir unbekannte Gemeinde betrat. Ich war noch ängstlich und zurückhaltend, denn in meiner vorherigen Gemeinde hatte ich sehr schlechte Erfahrungen gemacht. Diese Gemeinde hatte noch am Ostersonntag das Lied „In Christus ist mein ganzer Halt“ gesungen, und ein Jahr später entschuldigte man sich für den Text von „Amazing Grace“. Diese Gemeinde hatte sich (stark) der progressiven Theologie zugewandt. Das hätte beinahe meinen Glauben zerstört. Jetzt, nur wenige Wochen nachdem ich zum letzten Mal durch die Tür dieser Gemeinde gegangen war, betrat ich eine neue Gemeinde, die für die nächsten sieben Jahre unsere geistliche Heimat werden sollte. Als der Gottesdienst begann, fühlte ich mich sofort wohl. Der Lobpreis war dynamisch, mitreißend und fühlte sich lebendig an. Ich war mir sicher, dass dies ein sicherer Ort war. Ich war noch dabei, mich von den Wunden von meiner vorherigen Gemeinde zu erholen, und beobachtete, wie die Gottesdienstbesucher kühn „die Tore des Himmels“ stürmten. Das gab mir ein Gefühl der Sicherheit. Ich saß ein paar Jahre lang in der letzten Reihe auf der Empore und erholte mich von den Wunden einer Glaubenskrise. Dann begann ich langsam, mich einzubringen. Zuerst arbeitete ich in der Kleinkinderbetreuung mit. Danach wurde ich Teil des Lobpreisteam, und schließlich begann ich, Frauen und Jugendliche in Apologetik zu unterrichten. Ich war voll dabei.

Diese Gemeinschaft von Gläubigen war leicht charismatisch, aber auf das Evangelium ausgerichtet und ausgewogen. Doch dann begannen sich die Dinge zu ändern. Bis heute bin ich mir nicht sicher, ob sie sich verändert haben oder ob ich einfach nur kritischer geworden bin, während ich mich intensiv mit Apologetik und Theologie beschäftigte. Eines Tages geschah es: Unser Pastor lud einen bekannten Propheten der „Neuen Apostolischen Reformation“

(kurz: NAR) ein, an einem Samstagabend und am folgenden Sonntagmorgen zu sprechen.

Zu dieser Zeit entdeckte ich die Arbeit von Holly Pivec und Doug Geivett. Sie hatten bereits sehr detailliert recherchiert und aufgeschrieben, was ich schließlich im wirklichen Leben miterlebte: den Prozess und die Folgen, die eintreten, wenn die Lehren und Praktiken der NAR in eine Gemeinde kommen. Ich kann persönlich bezeugen, welche Zerstörung und Wunden diese Lehre im Leben von Menschen anrichtet. Ich habe gesehen, wie ahnungslose Christen, die sich nach Erweckung sehnten, von einer Bewegung mitgerissen wurden, die Einheit, Erneuerung und sogar Wunder verspricht, nur um dann Verwirrung, leere Versprechungen und Manipulation zu liefern.

Vielleicht haben Sie noch nie von der NAR gehört, aber wenn Sie Christ sind und zu einer Gemeinde gehören, besteht eine fast 100-prozentige Chance, dass Sie eines der Lieder dieser Bewegung in einem Gottesdienst gesungen haben. Deshalb ist es so wichtig, dass jeder Christ, und insbesondere jeder christliche *Pastor* und *Leiter*, dieses Buch liest.

Ich bete, dass die sorgfältige Recherche, der zurückhaltende Schreibstil und die wahrheitsgetreuen Beobachtungen in diesem Buch vielen Gemeinden helfen werden, die in die Theologie und die Praktiken der NAR abdriften könnten. Ich bete, dass es vielen Gemeinden hilft, wichtige Kurskorrekturen vorzunehmen bei ihrem Bestreben, ein authentisches Christsein in Geist und Wahrheit zu leben.

ALISA CHILDERS

Autorin des Bestsellers *Ankern. Eine Verteidigung der biblischen Fundamente in postmodernen Gewässern*

ANMERKUNG DER AUTOREN

In diesem Buch berichten wir von persönlichen Erfahrungen. Wir geben die Ereignisse nach bestem Wissen und Gewissen und nach sorgfältiger Prüfung unserer eigenen aufgeschriebenen Beobachtungen wieder. Wir haben auch Geschichten von Menschen aufgenommen, die durch die Bewegung der „Neuen Apostolischen Reformation“ geschädigt wurden, so wie sie uns mitgeteilt wurden. Wo es möglich war, haben wir die Erlaubnis eingeholt, diese Geschichten zu veröffentlichen; andernfalls haben wir die persönlichen Daten entfernt, um die Privatsphäre der Personen zu schützen. Außerdem haben wir die Namen einiger Personen geändert. Es gab andere Geschichten, die wir sehr gern aufgenommen hätten, dies aber nicht taten, weil die Eltern, die sie uns erzählten, Angst vor möglichen Konsequenzen hatten, wenn ihre erwachsenen Kinder – die Anhänger der „Apostel“ und „Propheten“ geworden sind und den Kontakt zu ihren Eltern abgebrochen haben – erfahren würden, dass sie mit uns gesprochen haben. Diese Eltern befürchteten, dass ihre ohnehin schon zerrütteten Beziehungen zu ihren Kindern endgültig zerbrechen würden. Ihre Angst ist ein starker Hinweis auf die zerstörerische Wirkung der Bewegung, über die wir schreiben.

Dieses Buch konzentriert sich vor allem auf die *Praktiken* der Bewegung der Neuen Apostolischen Reformation und die konkrete Art und Weise, wie sie sich in Gemeinden, christlichen Werken und in der Musik zeigt. Wir haben weitere, wissenschaftliche Bücher geschrieben, die tiefer in die Theologie der NAR eintauchen und die alles ausführlich belegen. Diese Bücher heißen *A New Apostolic Reformation? A Biblical Response to a Worldwide Movement* (dt. etwa: *Eine Neue Apostolische Reformation? Eine biblische Antwort auf eine weltweite Bewegung*) und die Kurzfassung dieses Buches: *God's Super-Apostles: Encountering the Worldwide Prophets and Apostles Movement* (dt. etwa: *Gottes Superapostel: Der Bewegung der weltweiten Propheten*

und Apostel begegnen). Beide sind bei Lexham Press erschienen. Während wir an *Das gefälschte Gottesreich* schrieben, haben wir ein weiteres wissenschaftliches Manuskript fertiggestellt, das sich mit der Theologie der Bethel Church in Redding, Kalifornien, beschäftigt. Es wird demnächst bei Cascade/Wipf & Stock unter dem Titel *Reckless Christianity: The Destructive New Teachings and Practices of Bill Johnson, Bethel Church, and the Global Movement of Apostles and Prophets*² (dt. etwa: *Leichtsinniges Christentum: Die zerstörerischen Lehren und Praktiken von Bill Johnson, der Bethel Church und die globale Bewegung der Apostel und Propheten*) erscheinen. Wenn Sie Fragen haben, die in diesem Buch nicht beantwortet werden, verweisen wir Sie auf diese anderen Bücher und auf Hollys Blog unter www.HollyPivec.com.

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass wir, wenn wir uns in diesem Buch auf Lehren von NAR-Leitern beziehen, damit nicht behaupten wollen, dass jeder Apostel, Prophet oder Lehrer in dieser Bewegung dieselben Überzeugungen vertritt oder mit jedem Punkt der Theologie und Praxis übereinstimmt. Aber die Praktiken und Lehren, die wir hier hervorheben, sind diejenigen, die von einflussreichen Leitern in dieser Bewegung propagiert werden und aus diesem Grund in einer wachsenden Zahl von Gemeinden Eingang gefunden haben. Wir haben jede Gelegenheit zum direkten Dialog mit den Leitern der Bewegung begrüßt.

*Ich ermahne euch aber, Brüder,
dass ihr achthabt auf die,
welche entgegen der Lehre, die ihr gelernt habt,
Parteiungen und Ärgernisse anrichten,
und wendet euch von ihnen ab.*

RÖMER 16,17

1

WACH AUF, OLIVE!

*Es ist eine Gemeinde,
die Sie ganz offen gesagt durcheinanderbringt:
Ihre Theologie, Ihre Art, Gemeinde zu leben,
und Ihre Auffassung von Ihrem Leben mit Jesus.*

ARTIKEL ÜBER DIE BETHEL CHURCH IN
„PREMIER CHRISTIANITY“³

Mit mehr als 780 000 Instagram-Followern ist die Bethel Church in Redding, Kalifornien, eine der bekanntesten Gemeinden in Amerika und der ganzen Welt. Ein wichtiger Grund dafür ist ihre Musik. Bethel Music (mit sage und schreibe 1,7 Millionen Instagram-Followern) hat viele der beliebtesten Lieder produziert, die in Gemeinden gesungen und online gestreamt werden, darunter „No Longer Slaves – Nicht mehr Sklave“, „You Make Me Brave – Du machst mir Mut“ und „Reckless Love – Gewagte Liebe“. Die Pastoren, darunter Bill Johnson und Kris Vallotton, haben zahlreiche Bestseller geschrieben, darunter *Und der Himmel bricht herein* und *Eine Frage der Ehre: Der übernatürliche Lebensstil der Königskinder*.

Offensichtlich kennen viele Christen die Bethel Church. Aber wissen sie *wirklich*, was dort vor sich geht, und wissen sie, was die Leiter dieser Gemeinde tatsächlich lehren?

Sicher, ihnen ist vielleicht klar, dass die Gemeinde charismatisch ist. Auch wenn diese Art von Theologie nicht jedermanns Sache ist, gibt es unter den Charismatikern doch viele treue Christen. Vielleicht sind die Überzeugungen von Bethel also gar nicht so abwegig. Oder doch?

Wir geben Ihnen einige aufschlussreiche Einblicke hinter die Kulissen von Bethel, damit Sie sich selbst ein Urteil bilden können.

WACH AUF, OLIVE!

Diese Geschichte ist herzerreißend. Die Leser werden zweifellos mit denjenigen mitfühlen, die diese Tragödie durchgemacht haben, vor allem, wenn sie selbst schon einmal etwas Ähnliches erlebt haben. Aber was Bethel danach tat, schockierte und verstörte Christen auf der ganzen Welt, darunter viele pfingstkirchliche und charismatische Christen, die von Gott Wunder erwarten (auch, dass er kranke Menschen heilt), die aber Bethels Handeln nicht gutheißen.

Am 14. Dezember 2019 lag die zweijährige Olive Heilenthal schlafend in ihrem Bett und hörte plötzlich auf zu atmen. Als dies entdeckt wurde, setzte ihre Familie den Notruf ab, und die Sanitäter brachten sie schnell ins Krankenhaus. Doch es war zu spät. Die kleine Olive war gestorben.

Eine sinnlose Tragödie. Die tiefste Angst aller Eltern. Der Schmerz der Hilflosigkeit und die Beerdigung, die mit Sicherheit folgen würde.

Aber vielleicht nicht dieses Mal.

Die meisten trauernden Eltern hätten eine Beerdigung geplant. Aber nicht die Eltern von Olive. Ihre Mutter Kalley, eine Lobpreisleiterin in Bethel, und ihr Vater Andrew weigerten sich, Olives Tod zu akzeptieren. Aufgrund ihres eigenartigen Verständnisses der Bibel – das ihnen von den Leitern der Bethel Church beigebracht worden war – schienen sie zu einhundert Prozent davon überzeugt zu sein, dass Gott Olive von den Toten auferwecken würde. Also bewahrten sie ihre Leiche in der örtlichen Leichenhalle auf – nur für eine Weile –, während sie darauf warteten, dass sie wieder zum Leben erwachte.

Über die sozialen Medien forderten die Leiter von Bethel Christen auf der ganzen Welt auf, sich den Eltern anzuschließen und eine Auferstehung zu „proklamieren“, weil sie glaubten, dass ihre gesprochenen Worte als Kinder Gottes die Macht hätten, Olive

zurückzubringen. Der Hashtag #wakeupolive ging viral. Zehntausende in aller Welt schlossen sich der auf Facebook und Instagram geposteten „Proklamation“ an.

„Wir beten und proklamieren Auferstehungsleben für Olive ... Kleine Olive, in Jesu Namen, steh auf!“

„Vater, in Jesu Namen proklamieren wir und gebieten, dass der Geist des Lebens in Olives Körper zurückkehrt!“

„Wach auf, kleine Olive, wir lassen im Namen Jesu Auferstehungskraft in deinen Körper fließen.“⁴

Sogar bekannte Lobpreisleiter aus anderen Gemeinden, darunter Taya Gaukrodger und Brooke Ligertwood von Hillsong, schlossen sich den Aufrufen auf Instagram an. Die amerikanische Sängerin und Songschreiberin Kari Jobe machte eine verblüffende Mitteilung an ihre eine Million Follower: „Wir warten immer noch im Glauben darauf, dass Olive aufwacht.“⁵

Die Geschichte wurde von den nationalen Nachrichten aufgegriffen. Die *Washington Post*, die *Daily Mail*, *USA Today*, *Slate* und *BuzzFeed* gehörten zu den vielen hochkarätigen Medien, die darüber berichteten. *BuzzFeed* benutzte Worte wie *herzzerreißend* und *entsetzlich* in seiner Beschreibung der Versuche der Gemeinde, Olive aufzuwecken:

In dieser Woche ging ein Instagram-Beitrag einer Mutter, die eine prominente Persönlichkeit in einer einflussreichen, aber umstrittenen christlichen Kirche ist, viral. Ihre Bitte ist sowohl herzzerreißend als auch entsetzlich: Sie bittet ihre Kirche und die Gläubigen in den sozialen Medien, für die Auferweckung ihres Kindes zu beten, das am Wochenende

plötzlich gestorben ist ... Tausende von Menschen teilen die Überzeugung, dass die Macht des Gebets und die Verbreitung über die sozialen Medien einem Kind buchstäblich wieder „Leben einhauchen“ kann.⁶

Von diesen Berichten aufgewühlt, verfolgten Menschen auf der ganzen Welt, wie sich die Geschichte entwickelte.

Ein Tag verging.

Keine Auferstehung.

Zwei Tage.

Nichts.

Drei Tage. Sicherlich würde dies der Tag sein. Immerhin wurde Jesus drei Tage nach seinem Tod auferweckt. So schlussfolgerten die Anhänger von Bethel.

Immer noch nichts.

Aber die Geschichte war noch nicht zu Ende. Sie ließen nicht locker. „Tag vier ist ein wirklich guter Tag für eine Auferstehung“, schrieb Kalley auf Instagram.⁷ Später am Abend stand das Paar auf der Bühne der Gemeinde und sang aus voller Kehle: „Olive, komm aus diesem Grab, komm aus diesem Grab in Jesu Namen!“⁸ Die Gemeinde schloss sich ihnen an, tanzte, hob die Arme in die Luft und befahl Olive, ins Leben zurückzukehren.

Am nächsten Tag wiederholte Kalley die gleichen Worte: „Tag fünf ist ein wirklich guter Tag für eine Auferstehung.“⁹

Schließlich, nach sechs Tagen, gab die Gemeinde plötzlich auf. *USA Today* erklärte: „Olive ist nicht auferstanden. Nachdem sie für ein Wunder gebetet hatte, plant die Familie des Mädchens nun eine Trauerfeier.“ Viele andere Nachrichtenorganisationen brachten ähnliche Schlagzeilen.

Der Abschluss der dramatischen Ereignisse der vorangehenden Woche war enttäuschend. Die Verantwortlichen von Bethel veröffentlichten eine Pressemitteilung, in der sie ankündigten, dass die

Familie mit der Planung einer Trauerfeier begonnen hatte. Ihre Versuche, Olive aufzuerwecken, waren lautstark gewesen und hatten in der Öffentlichkeit stattgefunden. Im Gegensatz dazu wurde der Trauergottesdienst im Stillen geplant und hinter den Kulissen abgehalten. Fast so, als hofften sie, so wenig Aufmerksamkeit wie möglich auf die Beerdigung zu lenken – und auf ihr Versagen darin, Olive aufzuerwecken.

Was Bethel als kühnen christlichen Glauben ansah, betrachteten andere Christen als Narrheit. Die Proklamationen, das fieberhafte Tanzen und das Leugnen hatten ein Ende gefunden. Olives Eltern blieben mit einem Loch in ihrem Herzen und mit Versprechungen einer Gemeinde zurück, die sich nicht erfüllt hatten.

Was würde aus Olives Eltern werden?, fragten sich besorgte Beobachter. Würde ihr Glaube überleben? Was ist mit den Anhängern der Gemeinde auf der ganzen Welt, die wirklich glaubten, dass Olive auferstehen würde? Würden sie so desillusioniert sein, dass sie die Gemeinde – oder schlimmer noch, Gott – verlassen würden?

Viele machten sich Sorgen, dass Bethels „verrückte“ Eskapaden die Art und Weise, wie Nichtchristen über alle Christen denken, beeinflussen und das Zeugnis von vielen Christen vor einer zuschauenden Welt beschädigen würden. Traurigerweise hatten sie recht. Ein populärer atheistischer Blogger, der mehr als eine halbe Million Facebook-Follower hat, sah die Gelegenheit, sich über *alle* religiösen Überzeugungen lustig zu machen, nicht nur über die von Bethel. Hemant Mehta, der unter dem Pseudonym „The Friendly Atheist“ (Der freundliche Atheist) auftritt, schrieb:

Ich empfinde tiefes Mitgefühl mit der Familie. Ich weiß nicht, was sie gerade durchmachen. Aber die Gemeinde muss ihre eigene Theologie überdenken, denn es ist geradezu grausam, den Menschen zu sagen, dass ihre verstorbenen Angehörigen zurückkommen könnten, *wenn sie nur fest genug beten*. Dem

unvorstellbaren Kummer wird durch diese religiösen Überzeugungen weiteres Leid hinzugefügt.¹⁰

Zweifellos fühlten sich viele Anhänger des Friendly Atheist in ihrer Überzeugung bestätigt, dass Christen unvernünftige Dummköpfe seien.

Ein anderer Blogger unterstellte, dass Bethel den Fall der kleinen Olive ausnutzte, indem sie einen Bethel-Music-Song mit dem Titel „Come Out of That Grave – Resurrection Power“ (dt. etwa: „Komm heraus aus diesem Grab – Auferstehungskraft“) herausbrachten. Das Album wurde nur sechs Monate nach Olives Tod veröffentlicht.¹¹

Natürlich verteidigen einige immer noch Bethels Versuch, Olive aufzuwecken. Vielleicht sind die Überzeugungen dieser Gemeinde bizarr – sagen sie –, aber die Leute haben es gut gemeint, und das ist es, was zählt. Aber unabhängig von ihren guten Absichten lassen sich die verheerenden Folgen ihrer Handlungen und ihrer Botschaft nicht leugnen.

„GRABSAUGEN“

Nicht nur die Aktivitäten, die in der Bethel Church stattfinden, sondern auch ihre „Exkursionen“ haben für Aufsehen gesorgt.

Was treibt eine Gruppe von Studenten im College-Alter dazu, auf einem Friedhof herumzuhängen? Antwort: der Wunsch nach übernatürlichen Kräften.

Einige lagen mit ihrem Rücken auf den Grabstätten. Andere lagen mit dem Gesicht nach unten im Gras vor den Grabsteinen. Eine junge Frau hatte sich in der Fötusstellung vor einem Grabstein zusammengerollt, als würde sie sich von der immer noch anwesenden geistlichen Kraft der Leiche ernähren. Die Anhänger von Bethel nennen diese Kraft „Salbung“.